Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 43. Sonntag den 19. Februar 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Edictal-Ladung.

1) Nachdem auf Antrag der Vormundschaft des Minorennen Theodor Wilhelm Wessendorf, als Benefizial-Erben des zu Haltern verstorbenen Schullehrers Anton Wessendorf, der erbschaftliche Liquidations-Prozeß durch Verfügung vom heutigen Dato eröffnet ist, so werden sämmtliche Gläubiger des Verstorbenen hierdurch aufgefordert

am 3. April curr. des Vormittags 11 Uhr

auf dem Gerichtstage zu Haltern vor dem Herrn Assessor von Spiessen ihre Ansprüche anzumelden und nachzuweisen, widrigenfalls sie der Nachtheil treffen wird, daß sie ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleibt, verwiesen werden.

Unbekannte oder persönlich zu erscheinen Verhinderte können sich an die hier fungirenden Justiz-Commissarien Keus und Schweling wenden.

Dülmen den 28. Januar 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

v. Spiessen. Block.

Subhastations-Patente.

Land- und Stadt-Gericht zu Borken.

2) Die ungetheilte Hälfte der sub No. cat. 16 in der Feldmark Borken am sogenannten Walkemühlenbach gelegenen, dem Papierfabrikanten Wilhelm Rockenfeld und Ackersmann Gerhard Bernard Buß genannt Eggenkamp gehörigen Oel-Mühle, bestehend aus:

a. dem Mühlengebäude nebst zugehörigen Geräthschaften, Räderwerk, Stauwerk, Mühlen-Gerechtigkeit und Fischerei im unteren Mühlenkolke, abgeschätzt zu 1600 Thlr.,

b. dem dabei gelegenen Stall, abgeschätzt zu 30 Thlr.,

c. dem Wiesengrunde zwischen beiden Gebäuden, abgeschätzt zu 15 Thlr.,

soll in Termino

den 18. Mai 1843 Vormittags 10 Uhr

an der Gerichtsstelle hierselbst subhastirt werden.

Taxe und neuester Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen.

Land- und Stadt-Gericht zu Ahaus.

Nothwendiger Verkauf.

3) Das sub Nro. cat. 87 in Ahaus belegene Wohnhaus des Franz Stroetmann mit dem Nebenhause zufolge der nebst Hypothekenschein in der Gerichts-Registratur einzusehenden Taxe gerichtlich abgeschätzt zu 900 Thlr., soll auf den Antrag eines eingetragenen Gläubigers in Termino

Donnerstag den 20. April 1843 Vormittags 10 Uhr

an gewöhnlicher Gerichtsstelle zur nothwendigen Subhastation gezogen werden.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Vreden.

Nothwendige Subhastation.

4) Folgende den Erben Laurich zu Vreden gehörige Immobilien, als:

1. ein Haus sub Nro. cat. 300 in Vreden, zwischen Uebbing und Mentz, mit Brunnen-Gerechtsame taxirt zu 400 Thlr.,
2. 1 Morgen 2 □ Ruthen 90 Fuß Ackerland im Scheiters Kamp, zwischen Nonnenkamp und Schwering, taxirt zu 36 Thlr. 17 Sgr. 4 Pfenn.,
3. ein Garten im Aussenwall, zwischen Director Weverinck u. Kaufmanns Stroetmanns Garten, von 62 □ Ruthen 85 Fuß Größe, taxirt zu 146 Thaler 19 Sgr. 6 Pfenn.,
4. drei offene Gartenstücke an der Viehstegge, zwischen Bouhuis und Gasthaus Grund, von 63 □ Ruthen 95 Fuß, taxirt zu 42 Thlr. 19 Sgr.,
5. ein offenes Gartenstück, zwischen Dechering und Kesebrinck, von 7 □ Ruthen 10 Fuß, taxirt zu 10 Thlr. 19 Sgr. 6 Pfenn.,
6. ein Stück Ackerlandes von 2 M. 160 □ R. 10 Fuß auf dem Kluten, nördlich an van Coeverden, südlich Sönnekes, westlich Fürstlich Salm Salmsches Land, taxirt zu 208 Thlr. 1 Sgr. 2 Pfenn.,

7. 183 □ Ruthen Markengrund in Mast Garel, nördlich an eigenen alten Grund, östlich an Claus, südlich an Esseling, westlich an Schwering, taxirt zu 2 Thlr. 5 Sgr. 2 Pfenn.,

sollen in Termino

den 19. April 1843 Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle, wo Taxe, Vorwarden und Hypothekenscheine eingesehen werden können, verkauft werden.

Vermischte Nachrichten.

Verkauf von Möbeln, Liqueuren und Weinen.

5) Montag den 20. d. Vormittags 9 Uhr soll vor dem Hause No. 136 gegen der evangelischen Kirche allerhand gewöhnliches altes hölzernes Hausgeräthe, Geschirre, Fässer; dann am 21., Dienstag, auf dem Kramerhause, in den gewöhnlichen Auctionsstunden, Tische, Stühle, Kanapees, ein Divan, ein Küchen- und mehrere Kleiderschränke, ein Rollpult, mehrere Oefen mit Röhren, Bettwerk, Leinewand, Geschirre, Gläser, Porzellan, Seidelgläser, Spiegel, Bettladen, Commoden, Backplatten, Bäckergeräthschaften, eine Wage mit Gewichten, eine neue Beutelmühle ꝛc.; dann den 22., Mittwoch, Vormittags 10 Uhr, verschiedene Liqueure in Flaschen, ein Fäßchen mit 12 Maaß Kümmel, 2 1/2 Ohm alten Kornbranntwein, 2 Ohm Bitter-Extrakt, Nachmittags 2 1/2 Uhr 54 Flaschen Rüdesheimer-Berg- und Ausstichwein, 39 dito Hochheimer, 37 dito Laubenheimer Dom-Präsens, 15 dito Steinwein, 18 dito Markebrunner, 10 dito Malaga, 12 dito feinen Punsch-Extract, 60 dito Champagner, sämmtlich feine Weine; 60 dito Medoc und St. Julien, 1/2 Ohm dito, den Meistbietenden gegen baare Zahlung verkauft werden.

Hassenkamp, Commissionair.

6) Bei Antiquar J. J. Grünewald, Rothenburg No. 152, sind unter andern guten Werken vorräthig: Oeuvres de Chateaubriand. 1835. 8. maj 31 tom. Edit. magnif. 25 Thlr. Ph. P. Merz, thesaurus biblicus. 2 tomi. 1826. 8. maj. 3 Thlr. Pensées de B. Pascal. 1832. 2 tom. 20 Sgr. Girault-Duvivier, Grammaire des Grammaires. 1842. 8. maj. 1 Thlr. 26 Sgr. Lamartine, harmonies poetiques et religieuses. 1830. 2 tom. 1 Thlr. Chateaubriand, itinéraire de Paris a Jerusalem etc. 1826 3 tom. 1 Thlr. 20 Sgr. Voyages du jeune Anacharsis en Grèce. Paris 1790. Avec Fig. 8 Hfrzbde. 5 Thlr. Oeuvres de Frederic II. 1788. 15 Frzbde. 3 1/2 Thlr.

7) Heute Sonnabend den 18. Februar große musikalische Abend-Unterhaltung im Saale des Münsterschen Hofes.

8) Heute Sonntag den 19. Februar X. Versammlung im Gerbauletschen Saale, 6 1/2 Uhr.

11) Platin u. andere Feuerzeuge reparirt billig; Streichzündhölzer (Berl. Zündmasse mit Ueberzug) die 100 zu 4 dt., 1000 zu 3 Sgr., bei Partien billiger

Rolinck, Frauenstraße.

10) Da ich den bevorstehenden Fasten-Send nicht beziehe, so ersuche ich die Herren Drechsler, Stockhändler ꝛc., mir ihren Bedarf in den bekannten Artikeln bis zum 1. März hier anzuzeigen, oder an den Herrn M. Löwenstein in Münster schriftlich abzugeben, wo ich alles nach Wunsch zur Zeit besorgen werde.
Paderborn den 15. Febr. 1843. R. Emanuel.

11) Ich erhielt eine Sendung Gummi-Schuhe; auch verfertige ich selbe mit Leder- und Gummi-Sohlen, kaufe alte zum Einschmelzen, faconnire und reparire selbige, wenn sie auch nicht bei mir gekauft sind. Ferner mache ich Herren-Stiefeln u. Damen-Schuhe mit Gummi-Sohlen, so daß sie nicht durchschlagen, das Paar zu 6 bis 10 Sgr. A. Engeling.

12) Drubbel Nro. 5 stehen für die Dauer des Landtages oder auch für längere Zeit Zimmer mit Möbeln zu vermiethen.

13) Beste Faß-Butter, Faß- und Pfundweise, empfiehlt
A. Rüting, Nro. 36 auf der Rothenburg.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Brecht a. Brandenburg, Steinabach aus Frankfurt, Vogel a. Chemnitz, Natermann aus Bremen, Helgers aus Crefeld, Delbermann a. Köln, Kaesberger aus Frankfurt a. M., Eiring aus Elberfeld, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Maumann, Friedensrichter aus Gerresheim. Heyl a. Emden, Blickwedel a. Meppen, Würzburger a. Creuznach, Kaufl.

Bei Edelgrim: (Aegidii-Straße) Frimborn, Kaufmann aus Köln. Stegehaus, Branntweinbrenner a. Senden.

Bei Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Fetsch aus Iserlohn, Cantor aus Creuznach, Kaufleute.

Bei Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Schneider, Kaufm. a. Siegen.

Marktpreise zu Münster,
im Februar 1843
vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
18.	2	10	—	2	2	6	1	12	6	1	20	—	1	—	—	—	20	—